



AUSZEICHNUNG. Das Land Tirol ehrte und würdigte die Leistungen von engagierten BürgerInnen. Seite 3

KULTUR. Die Kolpingbühne Hall wurde mit dem Tiroler Volksbühnenpreis ausgezeichnet. Hohe Qualität überzeugte die Jury. Seite 5



SPORT. Schwimmen, Tennis, Schießen und Fußball – viel los auf und neben den Sportstätten. Seite 6-7

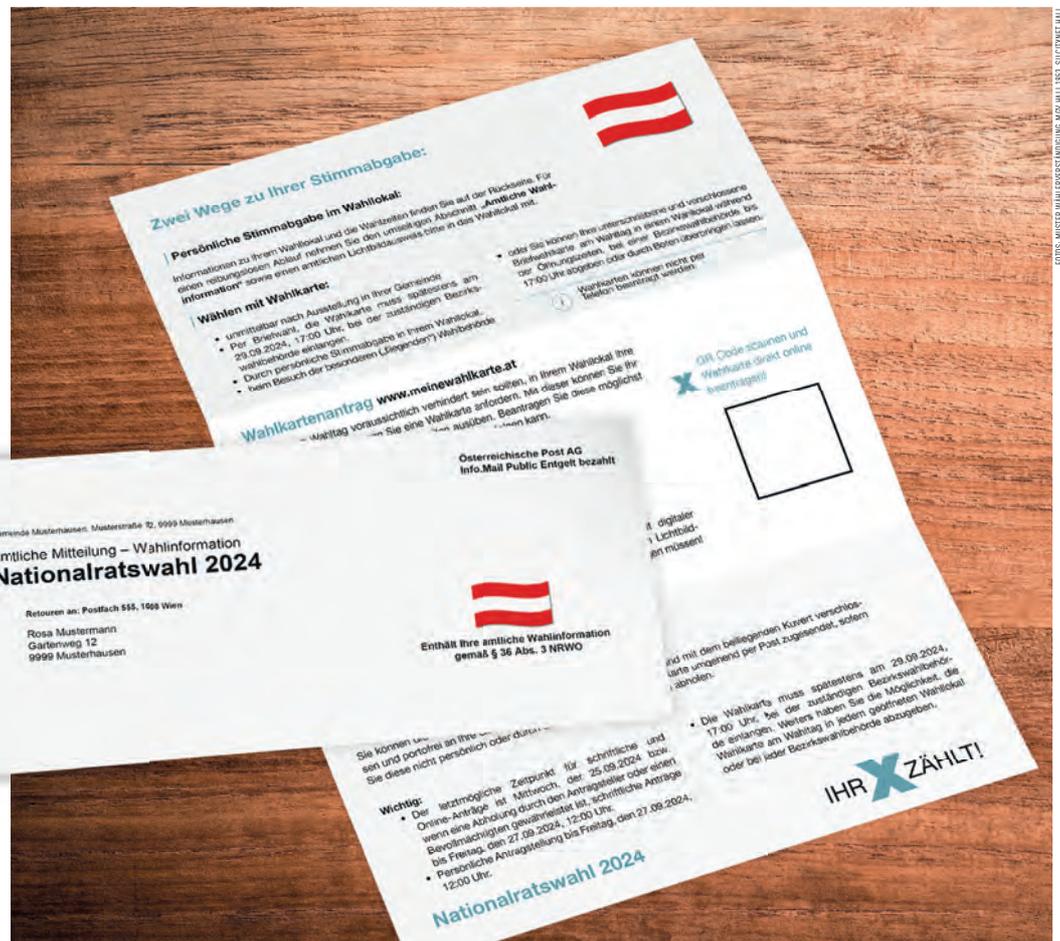
Informationen zur Nationalratswahl 2024

Achtung: Wahlzeit von 7.00 bis 15.00 Uhr

Am 29. September 2024 findet die Nationalratswahl statt. Bitte beachten Sie die geänderte **WAHLZEIT VON 7.00 BIS 15.00 UHR**. Wir möchten seitens der Stadtgemeinde Hall in Tirol unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb erhalten Sie eine „Amtliche Wahlinformation – Nationalratswahl 2024“ zugestellt. Achten Sie bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahlen verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe abgebildetes Muster). Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen über das zuständige Wahllokal, einen Zahlencode für die elektronische Beantragung der Wahlkarte, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist. Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 29. September im Wahllokal bringen Sie den an Sie adressierten und gekennzeichneten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Dadurch können Sie im Wählerverzeichnis schnell und einfach gefunden werden – die Wahlabwicklung wird beschleunigt. **VERGESSEN SIE AUF KEINEN FALL DEN AMTLICHEN LICHTBILDAUSWEIS**, denn die Identität ist von jeder Wählerin bzw. jedem Wähler mit einem Lichtbildausweis nachzuweisen. **Die „Wahlinformation“ ist kein Nachweis der Identität**, sie ersetzt daher nicht ein Identitätsdokument (z.B.: Reisepass, Personalausweis, Führerschein, Studierendenausweis)!

Nur wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können,



beantragen Sie eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Sie haben drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte inkl. Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.meinewahlkarte.at Ihre Wahlkarte beantragen. Der letztmögliche Zeitpunkt für schrift-

liche und Online-Anträge ist der 25. September 2024 (24:00 Uhr). **UNSERE TIPPS:** Beantragen Sie Ihre Wahlkarte frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für mündliche Wahlkartenanträge ist der 27. September 2024, 12:00 Uhr. Schriftliche Anträge sind bis 25. September 2024 möglich. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss am 29. September 2024, spätestens bis 17:00 Uhr,

bei der Bezirkswahlbehörde abgegeben werden – alternativ ist auch die Abgabe in einem Wahllokal am Wahltag während der Öffnungszeiten möglich. Wurde eine Wahlkarte beantragt, darf nur mehr mit dieser die Stimme abgegeben werden!

Für offene Fragen stehen die Mitarbeiter des Meldeamtes der Stadtgemeinde Hall in Tirol (Tel. +43 5223 5845-3050) jederzeit gerne zur Verfügung.

Der Bürgermeister:
Dr. Christian Margreiter

WOCHENENDDIENSTE

Apotheken-Nacht und Wochenenddienst:

Donnerstag, 22. August: Marien-Apotheke, Dörfnerstraße, Absam
Freitag, 23. August: St. Magdalena-Apotheke, Unterer Stadtplatz
Samstag, 24. August: Haller Lend Apotheke, Brockenweg
Sonntag, 25. August: Kur- und Stadtapotheke Hall, Schumacherweg
Montag, 26. August: Apotheke Rumer Spitz, EKZ Interspar, Serlesstraße 11, Rum
Dienstag, 27. August: Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils
Mittwoch, 28. August: Marien-Apotheke, Dörfnerstraße, Absam
Donnerstag, 29. August: Apotheke St. Georg, Dörfnerstraße 2, Rum
Freitag, 30. August: St. Magdalena-Apotheke, Unterer Stadtplatz.

Ärztlicher Wochenenddienst:

Notärztlicher Dienst 9 bis 10 Uhr
Samstag, 24. August: Dr. Theresia Junker, Wallpachgasse 11, Hall in Tirol, Tel. 05223/56473;
Sonntag, 25. August: Dr. Josef Gasser, Wallpachgasse 2, Hall in Tirol, Tel. 05223/44423;

Zahnärztlicher Notdienst:

Notärztlicher Dienst 9 bis 11 Uhr
Sa, 24./So, 25. August: Dr. Baumgartner Clemens, Straubstraße 5/II, Hall in Tirol, Tel. 05223/56052; ZA Krauß Joachim, M.Sc., Salurnerstraße 15, Innsbruck, Tel. 0512/908382;

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:

Erreichbar über die Notrufannahme
 Tel. 0676/88508-82444 bzw.
 www.tierarzt-notdienst.tirol/de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrkirche St. Nikolaus:
 Sonntag, 25. August:

9.30 Uhr Pfarrgottesdienst
 19 Uhr Abendmesse
Mittwoch, 28. August:
 8.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Messe

St. Franziskus/Schönegg:

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten können der Pfarrhomepage (www.franziskuspfarre-hall.at/de/startseite/) oder den Schaukästen entnommen werden.

Franziskanerkirche:

Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr; Samstag 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr

Kirche Heiligkreuz:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8.30 Uhr

Heiliggeistkirche

Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr und an Sonn- & Feiertagen 7 Uhr sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der kroatischen Gemeinde

Herz-Jesu-Basilika

Hl. Messen: Montag bis Freitag um 7 Uhr und Samstag und Sonntag um 8 Uhr sowie jeden 3. Donnerstag im August die Heilige Stunde um 20 Uhr

Klosterkirche Thurnfeld:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8 Uhr

Evangelische Gottesdienste in der Johanneskirche:

Sonntag, 25. August: 10 Uhr, Birgit Egger, musikalischer Gottesdienst

AUS DEM STANDESAMT

Geheiratet haben:

Benjamin Konrader und Victoria Konrader geb. Maihofer, beide Hall
 Johannes Buggle und Elisabeth Weiler, Innsbruck/Hall

SCHLÜSSELNOTDIENST

Aufsperr-Notdienst: 0664/1010290,
 Schlüsselschmiede Graber GmbH

„ReUse“-Schultaschenaktion in Tirol wieder ein voller Erfolg

Mehr als 1.300 gebrauchte Schultaschen wurden u.a. in Hall gesammelt, gereinigt und mit Schulutensilien bestückt.

SOZIALES. Schultaschen und Schulrucksäcke sind oft von sehr guter Qualität – ihre Lebensdauer ist mit Ablauf von vier Schuljahren noch lange nicht erreicht. Heuer wurden im Rahmen des Projekts „ReUse Tiroler Schultaschensammlung“ deshalb wieder gute gebrauchte Schultaschen in ganz Tirol gesammelt. 1.320 Stück lautet die erfreuliche Sammelbilanz, das sind 470 Schultaschen mehr als vergangenes Jahr. Die Schultaschen werden von Freiwilligen aus dem Flüchtlingsheim Reichenau gereinigt und mit Schulutensilien bestückt. In wenigen Wochen beginnt ihr neues Leben als täglicher Begleiter eines Schulkindes in Tirol. „Die Schultaschenaktion vereint gleich

mehrere positive Aspekte: Einerseits kommen die Taschen jenen Familien in Tirol zu, für die der Kauf einer neuen Schultasche eine große finanzielle Belastung wäre, andererseits zeigt das Projekt auf, wie gut die Zusammenarbeit aller beteiligten Partnerorganisationen und dem Flüchtlingsheim Reichenau seit vielen Jahren funktioniert. Die Freiwilligen vor Ort sind immer mit Begeisterung dabei“, freut sich Soziallandesrätin Eva Pawlata. Die Initiative des Umweltvereins Tirol findet mit Unterstützung des Landes Tirol und in Kooperation mit dem Jugendrotkreuz sowie dem Landeselternverband, zahlreicher Schulen und Recyclinghöfe statt, darunter auch jener von Hall.



Beim Besuch der Landes-Pflegeklinik in Hall (v.l.): Armin Graber (Pflegedirektor), LRin Cornelia Hagele und Thomas Peskoller (Kaufmännischer Direktor).

Weiterentwicklung der Pflege und Betreuung im Fokus

Austausch mit Systempartnern im Gesundheitsbereich: Landesrätin Cornelia Hagele informierte sich in der Landes-Pflegeklinik Hall.

SOZIALES. Vor kurzem besuchte die Gesundheits- und Pflegelandsrätin Cornelia Hagele die Landes-Pflegeklinik in Hall sowie die Privatklinik Hochrum und betonte: „Die beiden Standorte zeichnen sich durch eine hochprofessionelle Pflege und Gesundheitsversorgung aus. Um aktuelle Entwicklungen, Erfahrungen und Anregungen frühzeitig in Planungen einfließen zu lassen, ist es besonders wichtig die Vertreterinnen und Vertreter vor Ort direkt in den Planungsprozess miteinzubeziehen.“ Die Landes-Pflegeklinik Tirol in Hall

wurde 1999 als Schwerpunktpflegereinrichtung mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung für jene Personen sicherzustellen, die eine umfassende pflegerische und kontinuierliche ärztliche Betreuung benötigen. Dieses Angebot zielt auf KlientInnen mit neurologischen und psychiatrischen Krankheitsbildern ab, die mit starken Einschränkungen in der Bewältigung des täglichen Lebens verbunden sind. Erweiterungen in Landeck, Kufstein und Lienz sollen künftig mit wohnortnahen Pflegeplätzen den Standort Hall entlasten.

eCarsharing in Hall in Tirol

Jetzt 2x in Hall!

flo MOBIL

Mit floMOBIL günstig, nachhaltig und flexibel rein elektrisch fahren. Mit dem Peugeot SUV e-2008 und dem Renault Zoe E-Tech Electric stehen am Standort in der Krippgasse zwei Elektro-Fahrzeuge voll geladen bereit. Einfach online registrieren, die Mobilitätskarte beim Stadtservice abholen, per App reservieren und losfahren!

Stadt Hall in Tirol



www.flo-mobil.com

Wochenende im Zeichen der Töpferei

27. Ausgabe des beliebten Töpfermarkts von 23. bis 25. August im Altstadtpark/Bachlechnerstraße.



Von 9 bis 18 Uhr wird an drei Tagen in der Altstadt viel Kunstvolles aus Keramik gezeigt und zum Verkauf angeboten.

MARKT. 1997 wurde der Haller Töpfermarkt zum ersten Mal durchgeführt und ist seitdem nicht mehr aus dem Veranstaltungskalender wegzudenken. Für drei Tage wird die Bachlechnerstraße in der Haller Altstadt wieder zu dem Treffpunkt für Töpfer aus dem In- und Ausland. Für Organisator Michael Brieger ist diese Beständigkeit Freude und Ansporn zugleich: „Dass wir den Markt zum bereits 27. Mal durchführen können, hängt zum einen mit der internationalen Töpferkunst zusammen, aber auch mit dem schönen Ambiente in der Altstadt, das Besucher aus Österreich und den Nachbarländern nach Hall lockt. Viele der Aussteller waren von Anfang an dabei und sind zumeist Familienbetriebe, die ihre Keramiken in liebevoller Handarbeit selbst herstellen. Die ca. 35 Meister-Töpfer sind begeistert von der Haller Altstadt und dem Marktplatz in der Bachlechnerstraße mit dem entzückenden

Park.“ Die Faszination für die Arbeit mit Ton, das Brennen und das anschließende Dekorieren ist ungebrochen. Schließlich werden hier die Elemente Erde, Wasser, Luft und Feuer zusammengeführt. „Töpferei ist eine der ältesten Tätigkeiten der Menschheit, neben Sammeln und Jagen. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Dadurch entsteht auch dieser wunderbare Mix, den die Besucher und

Kunden des Töpfermarktes zu schätzen wissen. Die Bandbreite der Keramik ist unerschöpflich und reicht von Gebrauchsgegenständen wie Geschirr, über Tier- und Gartenkeramiken bis hin zu Okarinas, Schmuck und Spiegelrahmen. Diese Art der Ware passt ideal in eine mittelalterliche Stadt wie Hall, denn mit diesem Markt wird eine alte Tradition weitergeführt“, schwärmt Michael Brieger.



Die Fantasie der 35 Meister-Töpfer ist groß und sorgt immer wieder für Staunen.



Ehrung im Rittersaal der Hofburg.

Engagierte Bürger vom Land gewürdigt

Verleihung von 153 Verdienstmedaillen, 46 Verdienstkreuzen, 28 Lebensrettungsmedaillen und 13 Höfe dürfen künftig die Bezeichnung „Erbhof“ führen.

AUSZEICHNUNG. Am Hohen Frauentag am 15. August ehrten LH Anton Mattle und Südtirols LH Arno Kompatscher traditionsgemäß das Engagement verdienter BürgerInnen aus Tirol und Südtirol in der Kaiserlichen Hofburg zu Innsbruck. Unter den Geehrten der Verdienstmedaille durften sich auch eine Hallerin und ein Haller über die Auszeichnung freuen: Ehrwürdige Schwester Maria Christina Mathieu (Verdienste um die Heim- und Altenpflege in Tirol) und Kurt Payr (Verdienste um das Vereinswesen).

„Heute würdigen wir jene Menschen, die sich durch ihren unermüdeten Einsatz und die außergewöhnliche Hingabe für das Gemeinwohl, unser Land und um den Schutz anderer in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen engagiert haben. Sei es im Gesundheits- und Sozialwesen, Kultur- und Traditionswesens, in Vereinen und Einsatzorganisationen, im Sport, in der Wissenschaft, Bildung, Wirtschaft oder der Landwirtschaft – eines haben sie alle gemeinsam: Ihr selbstloser Dienst stärkt das soziale Gefüge und inspiriert uns alle“, betonte LH Anton Mattle in seiner Ansprache.

BILDUNG

UMIT TIROL informiert online über das aktuelle Studienprogramm

Am Freitag, 30. August lädt die Privatuniversität ab 14.30 Uhr zu einem virtuellen Infonachmittag über die universitären Bachelor-, Master-Studien und Universitätslehrgänge. Die Anmeldung erfolgt unter www.umat-tirol.at/info.



LAMPE REISEN

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

SCHNORCHLER AUFGEPASST!

Ägypten | Hotel The Grand Makadi****
Direktflug ab/bis Salzburg
zum Beispiel 17. bis 24. September 2024
im Doppelzimmer mit All Inclusive
7 Nächte pro Person

ab
651,-
Euro

BEZAHLTE ANZEIGE

Straßensperre der L9 zwischen Tulfes und Hall in Tirol

Bis 6. September kann die Straße aufgrund von Holzarbeiten nicht genutzt werden. Rund 1.000 Festmeter Schadholz sind aufgrund der Schneelast vergangenen Winter entstanden und müssen entfernt werden.

VERKEHR. Aufgrund dringend notwendiger Holzschlägerarbeiten entlang der L9 Mittelgebirgsstraße zwischen Hall in Tirol und Tulfes ist aus Sicherheitsgründen eine Sperre für den Verkehr von Kilometer 16 bis Kilometer 18,25 – zwischen der Abzweigung Gasteig bis zur Kurve Abzweigung Bramor – erforderlich. Die Sperre begann mit Montag, 19. August und dauert voraussichtlich bis Freitag, 6. September an. Die Zufahrt nach Tulfes erfolgt über Ampass, Aldrans und weiter über Rinn. Einsatzfahrten sind jederzeit möglich. Hintergrund der Arbeiten: Infolge der Schneelast im Dezember sind in diesem Bereich rund 1.000 Festmeter Schadholz entstanden. Zur Sicherung der Straße und um den Borkenkäfer an einer Vermehrung zu hindern, sind die Holzschlägerarbeiten notwendig. Sie finden täglich von Montag bis Sonntag statt, um eine rasche Fertigstellung bestmöglich zu gewährleisten.

Der öffentliche Personennahverkehr verkehrt im Zeitraum der Forstarbeiten von Rinn kommend bis zur Haltestelle Gemeindeamt, die Haltestellen Sonnhof, Birnbaum und Köblersäge werden in der gesamten Zeit angefahren. Zwischen Hall und der Haltestelle Gasteig steht ein Kleinbus zur Verfügung.

BEZAHLTE ANZEIGE

Physiotherapie
Thomas
Eliskases

Termin nach tel. Vereinbarung
Tel. 0699 10 65 57 61

Magdalenastraße 14
6060 Hall in Tirol



www.thomaseliskases.at

Neues Sehen und Harmonien vereint

Gelungener Konzertabend im Kunstraum Jesuitenkirche Hall. Ausstellung läuft noch bis 15. September

KUNST. Im Rahmen des diesjährigen „Kunstraum Jesuitenkirche Hall in Tirol“ fand Ende Juli ein spezieller Konzertabend statt. Die musikalische Aktion „L(E)ICHT“ zur Ausstellung „Progression und Konstruktivität“ von Hellmut Bruch wurde von Barbara Romen, präpariertes Hackbrett, und Gunter Schneider, Kontragarre und Klangkörper, gestaltet und lockte rund 70 Besucherinnen und Besucher in die Jesuitenkirche. „Für uns als Musiker ist die Arbeit Hellmut Bruchs eine Art sichtbaren Klangs. Wie seine Lichtgebilde ein neues Sehen provozieren, so erzeugen sie auch eine neue Harmonie. Und so wie Bruchs Arbeit von der Natur – dem Licht – ausgeht, und es durch etwas bewusst Erzeugtes – Kunst – wahrnehmbar macht, so gibt diese Harmonie dem Phänomen des Klingens selbst Raum“, sagt das musikalische Duo.

Bis zum 15. September ist das Kunstwerk „Progression und



Barbara Romen am Hackbrett beim Konzert in der Jesuitenkirche.

Konstruktivität“ von Hellmut Bruch bei freiem Eintritt in der Jesuitenkirche noch zu bestaunen. Dauerhaft zu sehen ist zudem der von Hildegard und Viktoria Neuner gestaltete Film „Hellmut Bruch – Licht und Unendlichkeit“ in der Seitenkapelle der Kirche.

Nächster Programmpunkt ist eine

rund eine Stunde dauernde kostenlose Führung durch Kirche und Ausstellung mit Anita Töchterle-Graber von Hall-Wattens Tourismus am Freitag, 23. August um 17 Uhr.

Öffnungszeiten: Do bis Sa, 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, Sonntag von 14 bis 17 Uhr, Eintritt frei.

Bei der Stadtgemeinde Hall in Tirol gelangt eine Vollzeitstelle (40 Wochenstunden)

Stadt Hall in Tirol



Sachbearbeitung im Bauamt (m/w/d)

für Verwaltungsangelegenheiten mit Schwerpunkt StVO und Tiroler Straßengesetz zur ehestmöglichen Besetzung.

Für die Besetzung dieser Stelle sind verwaltungstechnische Vorkenntnisse, eine bautechnische Ausbildung aus dem Bereich Hoch- oder Tiefbau sowie Ortskenntnis des Stadtgebietes von Hall in Tirol von Vorteil.

Sie unterstützen vorerst das erfahrene Team des Stadtbauamts und übernehmen schrittweise eigenverantwortlich Aufgaben. Die notwendigen verwaltungsbezogenen Kenntnisse werden Ihnen im Rahmen Ihrer Tätigkeit vermittelt.

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 vorerst auf ein halbes Jahr befristet. Bei positiver Ein- und Beurteilung ist die anschließende Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis möglich.

Das gesetzlich anzuführende Mindestbruttoentgelt bemisst sich am Entlohnungsschema I der Tiroler Gemeindevertragsbediensteten und beträgt derzeit rund EUR 2.730,00 monatlich. Abhängig von der fachlichen Qualifikation und den beruflichen Erfahrungen und Vordienstzeiten ist eine leistungsgerechte Überzahlung vorgesehen.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Bauamtsleiter Ing. Peter Angerer unter der Telefonnummer 05223 5845-3100 gerne zur Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie – bis längstens 9. September 2024 einlangend – an das Stadttamt Hall in Tirol, z. Hd. Herrn Bauamtsleiter Ing. Angerer, Oberer Stadtplatz 1-2, 6060 Hall in Tirol.

Der Bürgermeister: Dr. Christian Margreiter

Schülerengagement für guten Zweck

Erfolgreiche Sammelaktion der Mittelschule Dr. Posch für die Krebshilfe Tirol.

SOZIALES. Unter der Leitung von Nina Angermann zeigten die SchülerInnen in Rahmen einer Straßensammlung ein beeindruckendes Engagement, um Spenden für diesen wohltätigen Zweck zu sammeln. Sie haben sogar ein eigenes Video erstellt, um die anderen Schüler für die Sammlung zu motivieren. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Insgesamt wurden stolze 2.444,45 Euro gesammelt. Dieser Betrag wird der Krebshilfe Tirol erheblich dabei helfen, ihre wichtige Arbeit fortzusetzen und Menschen mit Krebs sowie deren Familien zu unterstützen.

Ing. Martin Vettori, BEd, der Schulleiter der Dr. Posch Mittelschule, betonte die Bedeutung von sozialer Verantwortung und Solidarität innerhalb der Gemeinschaft und dankte herzlich allen Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Eltern und Unterstützern, die zu diesem herausragenden Ergebnis beigetragen haben.

FOTO: KOLPINGBÜHNE HALL/OLIVIA MARGRETER



Die Aufführung „Die kleine Hexe“, basierend auf dem Kinderbuch-Klassiker von Otfried Preußler, begeisterte die Jury.

Auszeichnung: Tiroler Volksbühnenpreis 2024 für die Kolpingbühne Hall

Auch wenn die Preisverleihung erst beim Fest der Kultur im Herbst stattfindet, die Freude über die Ehrung ist beim Ensemble des traditionsreichen Theatervereins groß und ein Ansporn für Künftiges.

KULTUR. Nach dem Categoriesieg beim Volksbühnenpreis 2016 für Komödie für „Die 39 Stufen“, den Nominierungen von 2023 für „Der Frosch und das Prinzickchen“, 2022 für „König Immermüd“ und 2018 für „Das verräterische Herz“ darf sich die Kolpingbühne Hall nun über den Volksbühnenpreis 2024 für „Die kleine Hexe“ freuen. Der mit 5.000,- Euro dotierte Tiroler Volksbühnenpreis 2024 geht an die Kolpingbühne Hall für die Produktion „Die kleine Hexe“ basierend auf dem Kinderbuch-Klassiker von Otfried Preußler. Die Verleihung findet beim Fest

der Kultur am 1. Oktober im Haus der Musik in Innsbruck statt.

Einstimmiger Jury-Entscheid

Ein äußerst phantasievolles Bühnenbild mit liebevollen Details, ein durchdachtes Gesamtkonzept, eine gelungene Lichtgestaltung, eine hochwertige Ausstattung sowie eine authentische Darstellung bis in die kleinsten Rollen hinein – dies und vieles mehr trug dazu bei, dass „Die kleine Hexe“ die 16-köpfige Jury des Theater Verbandes Tirol in ihren Bann zog, die die Produktion als „außergewöhnlichen Genuss“ bezeichnete: „Spiel, Regie, Ausstattung und deren Umsetzung waren kompakt und im Wechselspiel harmonisch. Der Rhythmus der Inszenierung und die Dosierung der Bühnenzauberei waren fein abgestimmt, gaben lustvoll vor und ließen Freiraum für eigene Phantasie. Die Zusehenden jeden Alters wurden von der ersten Sekunde an auf eine Reise mitge-

nommen, die in allen Belangen eine reine Theaterfreude war.“ „Von Komödien über Tragödien bis hin zu Märchen – seit der Gründung des Vereins im Jahr 1867 wird auf der Kolpingbühne Hall Theater gespielt. Die Kolpingbühne weiß in praktisch jedem Genre des Theaters zu überzeugen und hat sich seit vielen Jahren einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Besondere Qualitäten der Bühne stellen das generationenübergreifende Ensemble und das freudvolle Zusammenspiel dar. Der Tiroler Volksbühnenpreis ist eine Anerkennung für das konstant hohe Niveau und die höchst professionelle Umsetzung der Produktion ‚Die kleine Hexe‘ in allen Bereichen“, betont Kulturreferent Anton Mattle und gratuliert dem gesamten Team vor und hinter der Bühne zu dieser Auszeichnung. Das Ensemble umfasst über neunzig Personen im Alter von vier bis 81 Jahren.

Wie Gärten klimafit und biodivers werden

Infoveranstaltung am Montag, 2. und 23. September um 17 Uhr im Haus im Stiftsgarten.

UMWELT. Ein robuster Kräuterrasen, hitzetolerante Pflanzen, ressourcenschonendes Düngen, windmindernde Strukturen u.v.m. können das Mikroklima im Garten deutlich verbessern. Zudem wird der Wasserverbrauch gesenkt und die Geldbörse geschont. Vögel, Wildbienen, Marienkäfer, Igel und Co werden uns mit ihrem Besuch belohnen und für ein ökologisches Gleichgewicht sorgen. Denn auf ihrem Speiseplan stehen neben Blattläusen auch die Raupen des Buchsbaumzünslers. Bei einem Rundgang durch den Stiftsgarten gibt es neben Informationen und Anregungen auch die Möglichkeit, Fragen zum eigenen Garten zu stellen. Begrenzte Teilnehmerzahl: 15 Personen; Anmeldung erforderlich über das Tiroler Bildungsforum unter: naturimgarten@tsn.at oder 0512 581465.



Sabine Sladky-Meraner, Natur im Garten Beraterin.

INFORMATION

Tiroler Volksbühnenpreis

Der Tiroler Volksbühnenpreis würdigt herausragende Leistungen von Mitgliedsbühnen des Theater Verbandes Tirol mit dem Ziel, die kontinuierliche Aufbauarbeit und Weiterentwicklung der außerberuflichen Theatergruppen und Spielgemeinschaften in Tirol sichtbar zu machen und dadurch weitere Bühnen zu motivieren, ihr Niveau zu heben und hervorragende Vereinsarbeit zu leisten. Der Preis wird abwechselnd in einer vom Theater Verband Tirol festgelegten Kategorie vergeben und ist mit 5.000 Euro dotiert.

INFORMATION

Beratung im Stiftsgarten

Die Veranstaltung wird von der Stadtgemeinde Hall subventioniert und die Teilnahme ist für Haller Bürgerinnen und Bürger kostenlos. In Zusammenarbeit mit dem Tiroler Bildungsforum. Mit Unterstützung von Land Tirol.

BEZAHLTE ANZEIGE

Ab jetzt
20%–50%
auf ausgewählte
Ware!



Kaiers
Wäsche, Strümpfe, Bademode und mehr...

Ab Herbst
Standortverlegung in Hall,
Oberer Stadtplatz

Ihr Spezialfachgeschäft
für Wäsche und Bademode
von A bis K-Cup

Kosten und Genießen

Weinkost in der Haller Altstadt am Freitag, 30. August von 17 bis 22 Uhr und am Samstag, 31. August von 11 bis 22 Uhr.

UNTERHALTUNG. Fünf Gastrobetriebe stellen Qualitätsweine in den Mittelpunkt der sommerlichen Haller Weinkost. Die WinzerInnen, Sommeliers und Weinbotschafter sind selbst vor Ort, erklären gerne ihre erlesenen Produkte und bieten diese zur Verkostung und zum Kauf an.

Teilnehmende Betriebe und deren Standorte:

- Café La Vita (Stiftsplatz): Mehrere Winzer präsentieren ihre Weine.
- Marcellos' s Vinothek (Krippgasse/Marktanger): Vom Südtirol über das Trentino, Sizilien, Apulien, Piemont bis zur Toskana reisen Winzer und Weinbotschafter an.
- Café Roseneck (Wallpachgasse/Marktanger): Hannes Reeh präsentiert persönlich seine Weine aus Andau.
- Rathauscafé (Pfarrplatz): Diplom-Sommelier Georg Hartenberger präsentiert edle Tropfen vom Gardasee
- Bar Oberer Stadtplatz: Köstliche Weine der Winzerei „Il Colle“ aus San Pietro di Feletto.

Musikprogramm:

Sechs verschiedene Top-Livebands ziehen durch die Weinkost-Betrie-



Markus Ties vom Marcellos (links), Aureliane und Paolo vom Weingut San Rocco aus dem Trentino.

be und sorgen für die musikalische Umrahmung:

Freitag, 30. August

- ab 19 Uhr: CHEVY 57-TRIS und Hot Club du Nax Trio
- 18 bis 22 Uhr: Schrammelmusik (Stiftsplatz)

Samstag, 31. August

- 11 bis 14 Uhr: Frühschoppen (Stiftsplatz)
- 17 bis 22 Uhr: Partymusik (Stiftsplatz)
- ab 12:15 Uhr: Christina Nessmann & Friends und The LaRossa's
- ab 16 Uhr: Bandhaus „unplugged“ und Soundswitch Duo
- ab 19 Uhr: Little Dix und Moreland



Christina Nessmann, Andreas Schneider, Gösta Müller und Luis Zöschg.

Für das beste Publikum der Welt

Haller Gastgarten Wandermusik am Donnerstag, 22. August von 18 bis 21 Uhr mit Raphael Perle, Christina Nessmann & Friends.

UNTERHALTUNG. Christina Nessmann & Friends: Ein Jazzquintett mit Gitarre und auch Querflöte(!) das sich mit Begeisterung der Musik der letzten Jahrzehnte von diversen wunderbaren Jazzmusikern widmet. Von ungewöhnlichem Swing von Charlie Mingus über funkig-rockige Grooves von Herbie Hancock bis zu lateinamerikanischen Rhythmen von Horace Silver und einer kleinen musikalischen Reise ins spanische Herz von Chick Corea ist alles dabei. Zum Drüberstreuen noch ein paar Eigenkompositionen von Luis Zöschg und jede Menge Improvisation wie es im Jazz üblich ist. Raphael Perle ist Musiker und Produzent aus Hall in Tirol und steht für Dialektpop aus den Alpen im internationalen Kontext. Seine Musik wird auf Radio Tirol, Steiermark, Salzburg, Niederösterreich, Burgenland sowie Bayern 2 und auch auf Ö3 gespielt. Mit seiner



Raphael Perle

aktuellen Single „Celentano“ holt er das Dolce Vita nach Österreich und lässt den Sommer damit nicht vorüber gehen. Die Haller Gastgarten Wandermusik ist eine Initiative vom Stadtmarketing Hall in Tirol in Zusammenarbeit mit dem Rathauscafé, der Bar Centrale, dem Marcello's und dem Café im Zeindlhaus.

Spitzentennis bei freiem Eintritt

Die Schönegg Tirol Open von 22. bis 25. August bieten auch heuer wieder hochkarätiges Tennis und spannende Matches.

SPORT. Das Schönegg Tirol Open ist ein Tennisturnier der höchsten Turnierklasse des Österreichischen Tennisverbandes. Es ist das einzige Turnier dieser Spielklasse in Tirol. Der TC Hall/Schönegg möchte dabei den jungen Tiroler Tennisspielern die Möglichkeit geben, sich mit den besten Spielern Österreichs zu messen und dem Publikum aus Hall und Umgebung spannende und atemberaubende Matches und Matchbälle zeigen.

Hierfür sind die besten Tennisspieler Österreichs geladen. Der TC Hall/Schönegg organisiert dieses Herren-Turnier zum dritten Mal, mit einem Preisgeld von 10.000,- Euro. Über einen Zeitraum von vier Tagen wird auf der Anlage in Hall / Schönegg hochkarätiges Tennis gespielt. In den letzten Turnieren konnte stetig das Interesse gesteigert und eine Vielzahl an tennisbegeisterten Zuschauern auf der Anlage begrüßt werden.



Das gut gelaunte Team vom Café La Vita freut sich auf zahlreichen Besuch.

| Hauskrankenpflege | Heilbehelfe | Haushaltshilfe | Beratung

Gesundheits- und Sozialsprengel

Hall i. T · Absam · Gnadenwald · Thaur · Mils
info@sozialsprengel-hall.at | www.sozialsprengel-hall.at
 6060 Hall in Tirol | Zollstraße 8 | Telefon: 05223/45604

Erfolge für Schwimmunion

Nachwuchs, Junioren und Masters zeigten in unterschiedlichen Disziplinen und Bewerben starke Leistungen.

SPORT. Beispielsweise in St. Johann, dem Schauplatz der Österreichischen Meisterschaften der Nachwuchsklassen. Von der SU citynet Hall waren Benedikt Grassl, Jonas Griebenböck, Armella und Vincent Guth, Amelie Turanovic, Max Vill und Manuel Wechselberger im Einsatz. Etliche Bestzeiten und Finalteilnahmen konnten verbucht werden. Das Highlight war die Goldmedaille über 200m Brust durch Amelie Turanovic. Mit Silber über 100m Brust sicherte sich Amelie noch eine zweite Medaille in der AK 12/11.

Als letztes Highlight im Becken in der Saison 2023/24 fanden in Innsbruck Anfang August die Österreichischen Staats- und Juniorenmeisterschaften statt. Von der SU citynet Hall waren Jonas Griebenböck, Jonas Messner, Sara Plattner und Coach Laurin Ortner dabei. Mit guten Leistungen, einigen Bestzeiten und einem Einzug ins B-Finale waren die Meisterschaften ein gelungener Abschluss für die Beckenschwimmer. Jedes Jahr aufs Neue bietet die Hecht-

see-Arena die optimale Kulisse für stimmungsgeladene Open Water Bewerbe mit Staats-, Junioren- und Mastersmeisterschaften. Den Auftakt zum erfolgreichen Wochenende machten Amelie Turanovic und Chiara Fritz, die beim Hechtsee X-Treme Fun über 1,25 km am Start waren. Beide sicherten sich den Sieg in den jeweiligen Altersklassen. Am Tag darauf holten die Haller Masters über die 2,5km-Strecke zahlreiche Titel, Medaillen und Spitzenplätze. Am frühen Nachmittag wurde der Hechtsee X-Treme über 5 km sowie der Hechtsee X-treme light über 2,5 km gestartet. Über 2,5 km gab es einen dreifach Sieg für die SU Hall: Armella Guth, Zoe Brunner und Alina Turanovic belegten die Ränge 1 bis 3. Über 5 km kam Chiara Fritz als viertschnellste Dame ins Ziel und wurde Zweite in ihrer Altersklasse. Mit 9 ÖM-Medaillen (4 Gold/3 Silber/2 Bronze) und 10 TM-Medaillen (8 Gold/2 Silber/0 Bronze) war es eine gelungene letzte Meisterschaft in der Saison 2023/24.



Der starke Nachwuchs der SU citynet Hall mit Betreuer Christian Speckbacher.



Das erfolgreiche Team der Schützengilde Hall wurde mehrfach ausgezeichnet.

Titelreigen für Haller Schützen

Bei den Landesmeisterschaften in Schwoich konnten Kathrin Wild, Willi Sailer und Sigmar Kahlen tolle Erfolge feiern.

SPORT. Angetreten wurde in den Disziplinen der Olympischen Schnellfeuerpistole, Sportpistole sowie Standardpistole auf die Distanz von 25 Metern. Mit Willi Sailer von der Schützengilde Hall platzierte sich in der Disziplin Olympische Schnellfeuerpistole einer der Favoriten in der Seniorenklasse 1 auf dem ersten Rang: Sailer brachte starke 545 Ringe auf und siegte mit dem besten Tagesergebnis von 545 Ringen vor seinem Vereinskollegen Sigmar Kahlen und Jozef Gyarfás (SG Brixlegg).

Mit den Starts in der Disziplin Sportpistole wurde die Landesmeisterschaften am Sonntag fortgesetzt. Favoritin Kathrin Wild (SG Hall) konnte bei den Frauen mit 533 Ringen klar Platz eins erringen, gefolgt von Petra Seifert (SG Nauders) und Christine Kreisser (SG Schwoich) mit 506 und 482 Ringen auf den Plätzen zwei und drei.

Sigmar Kahlen und Willi Sailer der Schützengilde Hall machten den Kampf um Gold unter sich aus: Kahlen siegte letztendlich mit 565 Ringen und ließ Sailer mit 563 Ringen knapp hinter sich. Marco

Neuner (SG Fließ) holte mit 553 Ringen Bronze. In der Disziplin Standardpistole konnte Sigmar Kahlen aufzeigen: 554 Ringe waren Tagesbestleistung und brachten dem Haller Schützen klar den Sieg vor Marco Neuner und Willi Sailer, die mit 536 und 532 Ringen Silber und Bronze holten.

In den Mannschaftswertungen siegte mit der Sportpistole Brixlegg vor Hall und Fließ. HSV Absam 1, Fließ und Brixlegg hießen die Gewinnerteams in der Disziplin Standardpistole.

AUS DEN VEREINEN

Heimspielaufakt am Freitag, 23. August

Um 18 Uhr empfängt der SV Hall seinen Nachbarn und Konkurrenten den SV Absam. Das Derby verspricht besondere Brisanz, weil die beiden Mannschaften erstmals in Tirols höchster Amateurspielklasse (Hypo Tirol Liga) aufeinandertreffen. Neben fußballerischen Leckerbissen sorgen auch das Gastroteam des SV Hall sowie ein Gewinnspiel für das Wohl und die Unterhaltung der Gäste.

INFORMATION

Try Out Schwimmen und Synchronschwimmen

Schnuppertrainings der SU Hall im Haller Schwimmbad an folgenden Tagen jeweils von 17 bis 18 Uhr: Montag, 26. August, Mittwoch, 28. August, Freitag, 30. August, Montag, 2. September, Mittwoch, 4. September, Freitag, 6. September: Zielgruppe sind Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse Volksschule. Treffpunkt ist die große blaue Rutsche; Kosten: 3,20 Euro Eintritt, wenn keine Saisonkarte oder

kein Freizeitticket vorhanden ist. Das Schnuppertraining ist kostenlos. Voraussetzungen: Schwimmen ohne Schwimmhilfe über eine Strecke von mindestens 15 bis 20 Meter, Spaß an der Bewegung im Wasser (tauchen, springen, etc.); Was ist mitzubringen? Badehose/Badeanzug, Badehaube (v.a. bei längeren Haaren), Schwimmbrille (keine Taucherbrille), Handtuch; Bei Interesse bitte das Online-Formular unter www.su-hall.at ausfüllen und fürs Schnuppern anmelden.

BEZAHLTE ANZEIGE

Führung zum „Wald der Zukunft“

Österreichische Bundesforste laden am Freitag, 6. September zu spannenden Einblicken ein.

UMWELT. Wie wird der Wald der Zukunft aussehen? Welche Baumarten sind den künftigen Klimabedingungen am besten gewachsen? Was können WaldbewirtschafterInnen tun, um Österreichs Wälder gesund zu halten? Diesen und vielen weiteren spannenden Zukunftsfragen, die der Umgang mit der Klimakrise mit sich bringt, gehen die FörsterInnen und NaturführerInnen der Österreichischen Bundesforste bei ihren kostenfreien Spezialführungen Ende August und Anfang September nach. Der Waldspaziergang in Gnadenwald am 6. September führt durch den Waldbereich Neiss auf ca. 1.000 Höhenmetern. Vor Ort zeigen die Bundesforste die Auswirkungen des Klimawandels und wie der Wald mit Baumarten wie der Tanne sowie mit Laubholz zukunftsfit gemacht wird. Die TeilnehmerInnen werden Aufforstungsbereiche sowie den großen



Führung in Gnadenwald am 6. September von 14 bis 17 Uhr.

Teil der Flächen mit Naturverjüngung besuchen, wo der Wald auf natürliche Weise aus dem eigenen Samen nachwächst. Im Bereich der Nasn findet bei einer gemeinsamen Pause das Walderlebnis

seinen Abschluss. Wichtig: Eine Online-Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.wald-der-zukunft.at/waldfuehrungen/fuehrung-gnadenwald-1

BEZAHLTE ANZEIGE



Dacheindeckungen- und Sanierungen in Blech, Holz und Ziegel ■ Holzbau für Carports, Dachstühle und Terrassen ■ Glasbau und Glaszuschneide für Innen- und Aussenbereich

Anker
Dach + Glas
GmbH & Co KG
6060 Hall
Lorettostraße 6
Tel. 05223/57440,
info@anker-glas.at
www.anker-glas.com



Restmüll- & Biomüllsäcke

Mit ihrer BÜRGERKARTE bekommen Sie im Stadtservice (Rathaus-Innenhof, EG) und am Recyclinghof Ihre Restmüll- und Biomüllsäcke. **ACHTUNG:** Sie erhalten keinen Abholschein mehr zugesandt! Die BÜRGERKARTE ersetzt diesen.

KLEINANZEIGEN

■ **Rumeralm sucht Tellerwäscher** (Abspüler) Jahresstelle, Sechs-Tage-Woche, von 10 bis 17 Uhr, Mittwoch frei. Tel. 0664/1161969

■ Zu mieten gesucht: **Suche ab ca. JÄNNER 2025 helle 2 Zimmerwohnung** mit Balkon für mich, lebe seit 40 Jahren in Hall. Idealerweise nördlich Oberer Stadtplatz, gerne auch Stadtvillen Anna. Freue mich auf Angebote unter Tel. 0650/5617901 oder E-Mail erikastock13@gmail.com

■ **Vermiete ab 1. November 2024** ruhige und sonnige **3-Zimmer Attbauwohnung** im Absamer Villenviertel . 70 m², Südbalkon, Kachelofen, AAP an ruhige, saubere, berufstätige Einzelperson, Nichtraucher, keine Haustiere. Bushaltestelle nach Hall und

Innsbruck vor dem Haus.
Anfragen unter Tel. 0650/4319960
von 16.00 bis 18.00 Uhr.

■ **Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt!** Warum nicht Ihnen? Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676/881811600

■ **Vermiete ab September Garconniere in Hall,** 35 m², zentrale Lage, teilmöbliert. Miete 500,- Euro plus BK ca. 220,- Euro, Tel: 0650/4765000

■ **ACHTUNG! Letzte SSV-Tage im „Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand“** in Hall – gesamte

Saisonware (ausgenommen speziell Markiertes) um 50 % reduziert! Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch! Donnerstag 9 bis 12, Freitag 9 bis 17 und Samstag 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 0680/2229412;
www.kunterbunter-laden.at

■ **Apfelsaft und Tomaten ab Hof Verkauf,** Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

■ **Gasthof Ebner, Absam sucht ab 1.10.24 ein/e Frühstückskellner/in für Montag und Dienstag,** jeweils von 6:00 bis 10:30. Entlohnung über Kollektiv. Bei Interesse bitte bei Helena Pauli melden: Tel. 0664/7672266

■ **Sie möchten eine Anzeige aufgeben? Schreiben Sie uns:** m.ha@ablingergarber.com

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[] Ablinger Garber

Dinkhauser Kartonagen